

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 7

Artikel: 1 Kleid, 2 Kleider, 3 Kleider
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755115>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



mit Cape

ABENDKLEID AUS SCHWARZEM SAMT UND TAFT
Modell Callot, getragen von Mme. Delhorbe

ohne Cape

*J*m Jahre 1909 schrieb eine deutsche Fürstin in ihr Tagebuch, das später der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde: «Ich hatte nur 23 große Abendtoiletten nach Kiel genommen, und weil wir 25 Tage blieben, konnte ich die letzten zwei Abende nicht mehr ausgehen.» Heute liegen die Dinge in der Regel etwas anders: Zwei, höchstens drei große Abendkleider, müssen einer Frau, die gesellschaftliche Pflichten zu erfüllen hat, genügen. Immerhin trifft sie vielleicht im Laufe der Saison oft wieder mit den gleichen Leuten zusammen, und die Zahl der Abendkleider wird schließlich als ungenügend befunden, nun, da lassen sich Zusammenstellungen schaffen, die ihr erlauben, mit einer kleinen Veränderung, mit einem Mehr oder einem Weniger, mit einem Anhänger, Umhängsel oder Wegnehmsegel, aus einem Kleid ein zweites, ein drittes und manchmal sogar ein vierstes und fünftes zu machen.



ohne Jäckchen

ABENDKLEID AUS SCHWARZER SEIDE

mit dem Jäckchen aus Brokatstoff

ohne Jäckchen, aber mit Tüllkrause